

Siemens Surpresso Compact Mahlsteine tauschen

Wenn die Mahlsteine abgenutzt sind, werden die...

Geschrieben von: VauWeh



EINLEITUNG

Wenn die Mahlsteine abgenutzt sind, werden die Kaffeebohnen eher gequetscht als geschnitten. Neue Mahlsteine verbessern das Aroma des Kaffees erheblich.



WERKZEUGE:

TR10 Torx Security Screwdriver (1)



ERSATZTEILE:

Mahlsteine (1)

Schritt 1 — Siemens Surpresso Compact öffnen



⚠ Ziehe den Netzstecker.

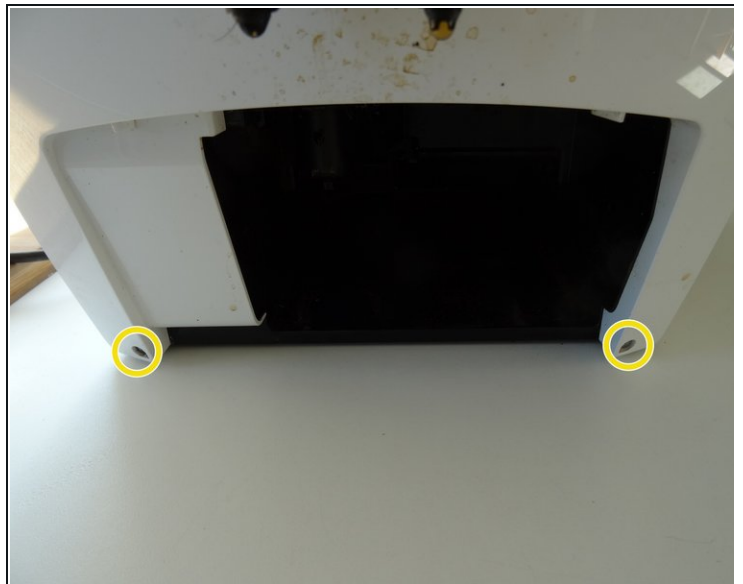
- Entferne den Wasserbehälter, die Brühgruppe und die Tropfschale mit Tresterbehälter.
- Entnehme mit einem Löffel soviel der Kaffeebohnen wie möglich aus dem Kaffeebohnenbehälter.
- ⓘ Je nach Modell sind an der Oberseite und den Seitenteilen weitere Sensoren mit Kabeln eingebaut. Diese musst du ablösen, bevor du die Gehäuseteile ganz abnehmen kannst.

Schritt 2



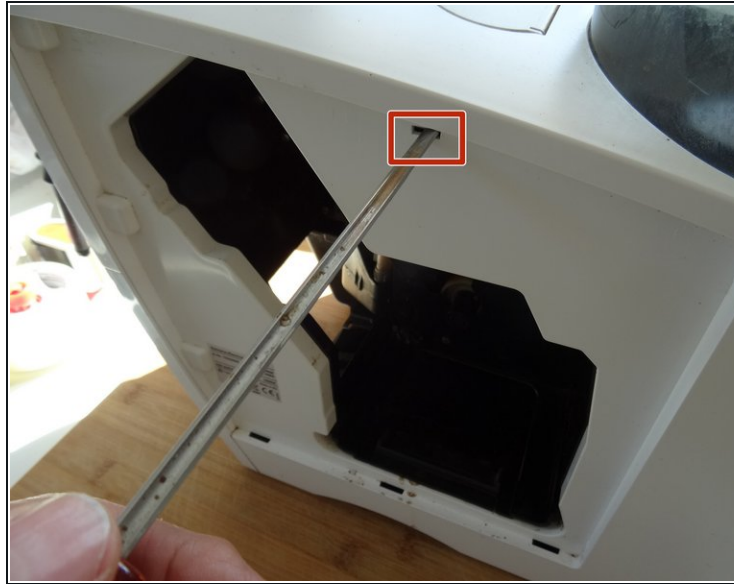
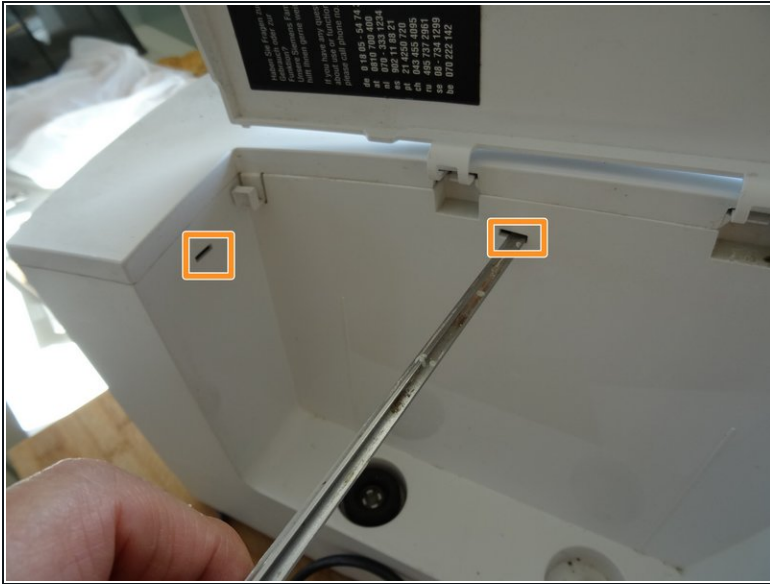
- Entferne die beiden Torx T10 Schrauben auf der Oberseite.

Schritt 3



- Entferne sieben Torx T10 Schrauben auf der Rückseite.
- Die beiden Schrauben unten an der Vorderseite können bleiben.

Schritt 4



- Drücke mit einem Flatschraubendreher in die Öffnungen auf der Seite mit dem Wassertank. Dadurch werden die Rasten der Oberseite gelöst.
 - Drücke mit dem Flatschraubendreher in die Öffnung auf der Seite mit der Brühgruppe. Dadurch wird die letzte Raste der Oberseite gelöst.
 - Hebe die Oberseite ab.
- i** Bei manchen Modellen führt ein Kabel zum Sensor am Pulverschacht. Löse den Stecker an diesem Kabel vorher ab.

Schritt 5



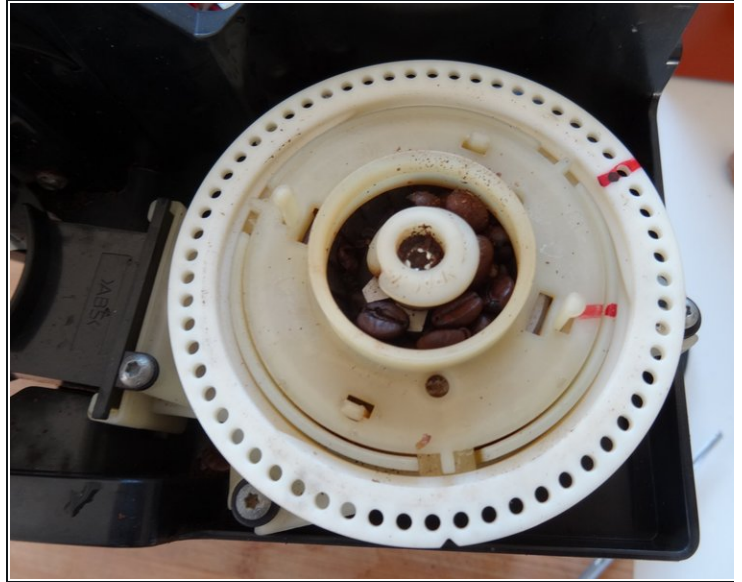
- Schiebe das Seitenteil der Brühgruppe etwa 2 cm nach hinten. Das klemmt manchmal etwas und du brauchst etwas Kraft.
- Ziehe die beiden Flachstecker am Netzschalter ab.
- Nimm das Seitenteil mit der Brühgruppe ab.

Schritt 6



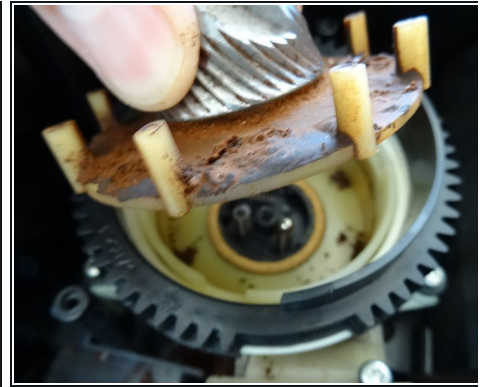
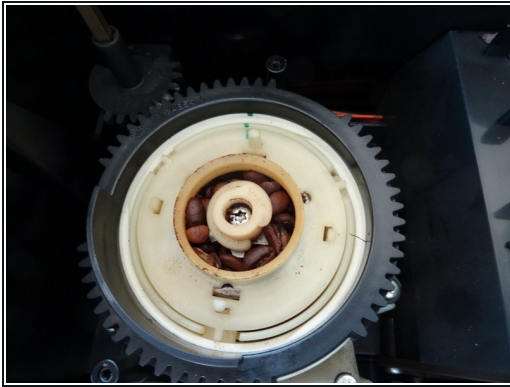
- Verfahre genauso mit dem Seitenteil auf der anderen Seite.
- Ziehe den Schlauch vom Wasserbehälter zur Pumpe ab.
- Entnimm das Seitenteil.
- ⓘ Bei manchen Modellen führt ein Kabel zum Wasserstandssensor. Löse den Stecker am Kabel vorher ab.

Schritt 7 — Mahlwerk öffnen



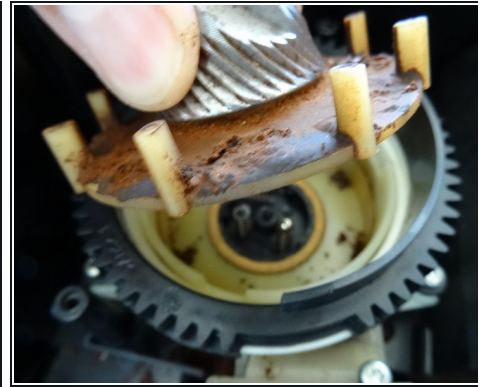
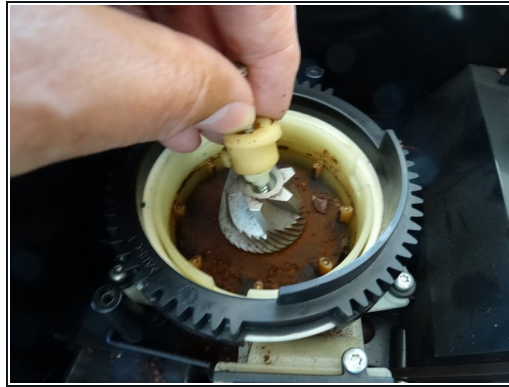
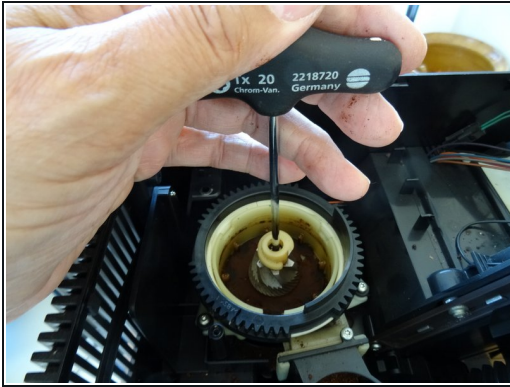
- Das Mahlwerk liegt rechts hinten an der Maschine. Der Einsteller und der äußere Ring kann abgeclipst werden, notwendig ist das aber nur, wenn das Mahlwerk komplett getauscht werden muss. Sei vorsichtig und hebe ihn mit dosierter Kraft ab.
- ☑ Unter dem weißen Ring mit den Löchern befindet sich eine kleine Kugel (3,2 mm Durchmesser), die von unten durch eine Feder in die Löcher hineingedrückt wird. Sie sorgt dafür, dass der Ring einrastet, daher auch das Klicken. Sei vorsichtig, sie kann herausfallen und verloren gehen.
- Die folgenden Bilder stammen von einer Jura und es gibt leichte Unterschiede. Da die Mühle aber gleich ist, ist die Reparatur grundsätzlich auch gleich.

Schritt 8 — Ausbau des Mahlring



- Die Mühle liegt offen. Fotografiere die Einstellung, ziehe dann die Achse mit dem Zahnrad des Einstellers mit etwas Kraft nach oben.
 - ① Je nach Modell gibt es diesen Einsteller nicht.
- Auf dem Mahlring befindet sich je nach Modell noch eine Silikondichtung. Zieh sie einfach nach oben ab.
- Beachte die Werksmarkierungen, hier grün. Das muss zum Schluss wieder so eingestellt werden. Drehe den schwarzen Zahnkranz etwa 90 Grad gegen die Uhr. Damit ist der komplette Mahlring mit Einsatz frei und kann nach oben gezogen werden.

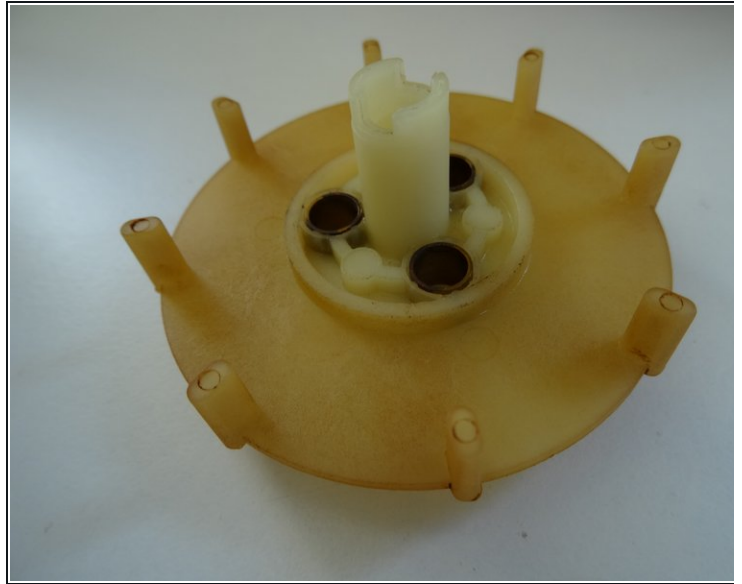
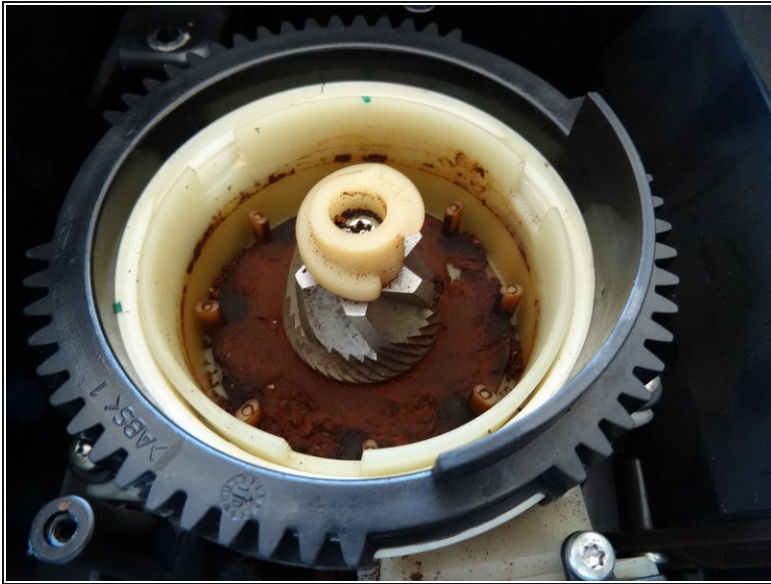
Schritt 9 — Der Mahlkegel



⚠ Beim nächsten Schritt vorsichtig sein, damit drei kleinen Federn, Kugeln und Hülsen nicht verloren gehen.

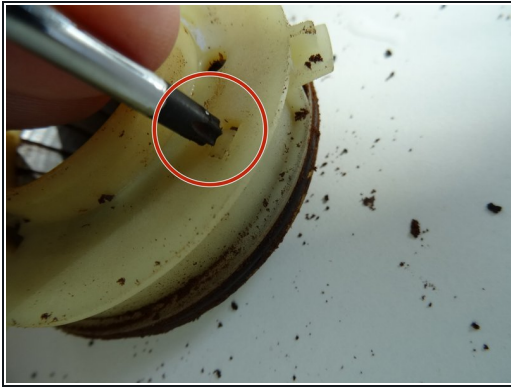
- Der Mahlkegel ist mit einer langen Torx T20 Schraube befestigt. Der Schraubenkopf ist oft mit Resten von Kaffeebohnen bedeckt. Lege den Kopf frei und drehe die Schraube gegen den Uhrzeigersinn heraus.
- Nun kann der Bohneneinzug (die kleine weiße Schnecke) entfernt werden. Vorsichtig lässt sich nun auch der Mahlwerkskegel samt Antrieb hochheben.

Schritt 10 — Säubern



- Meistens ist die Mühle zugeklebt. Alles muss wieder schön sauber werden, dadurch wird das Aroma des Kaffees wieder gut.
- Der Filzring um den Antrieb kann mit einer Nadel vorsichtig angehoben und dann mit einem feuchten Tuch gesäubert werden. Wasche ihn nicht, er quillt sonst auf. Drehe ihn beim ersten Mal einfach um, so dass die saubere Seite nach oben zeigt.
- Das Innere der Mühle kann mit Pinsel und feuchtem Tuch gereinigt werden, der Mitnehmer mit Spülbürste und warmem Wasser. Ordentlich abtrocknen lassen!

Schritt 11 — Mahlring ersetzen



- Die beiden kleinen Klinken hineindrücken, dann abwechselnd links und rechts drücken, dann kommt der Deckel heraus
- Zwei Klammern halten den Ring, einfach wegdrücken, dann ist er frei.
- Alles wird gereinigt, dann der neue Ring eingedrückt und der Deckel wieder eingeclipst. Damit ist der Mahlring getauscht.

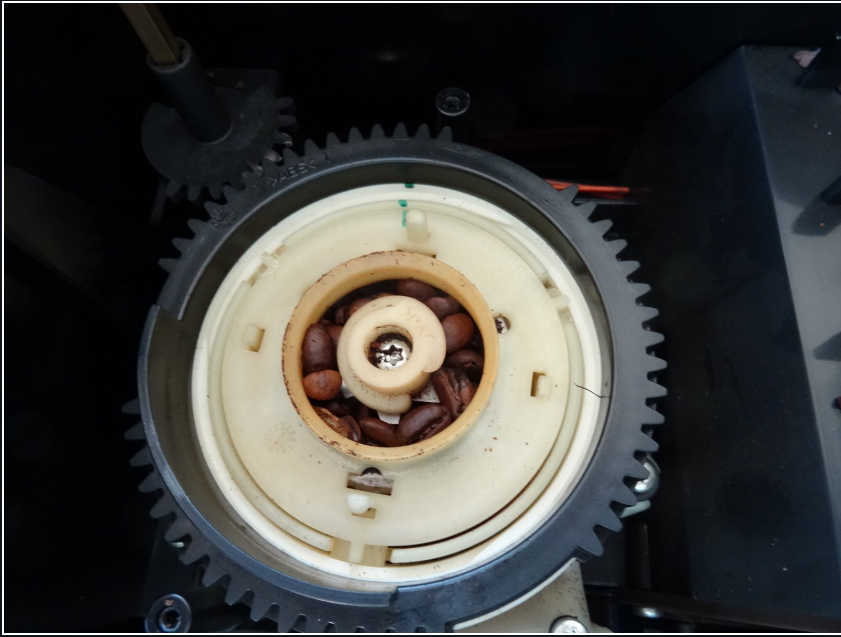
Schritt 12 — Mahlkegel tauschen



- Zuerst den gereinigten Mitnehmer einlegen, dann die drei Hülzen, Federn und Kugeln. Nun den Mahlkegel auf die drei Kugeln passen.
- Dann die Einzugsschnecke einpassen, Zentralschrauben eindrehen. Beim Eindrehen den Kegel nach unten drücken und darauf achten, dass alles ineinandergreift.

⚠ Diese Schraube dreht in Kunststoff hinein. Wenn sie nicht richtig greift, geht das Gewinde kaputt. Drehe deswegen zuerst gegen den Uhrzeigersinn, bis du spürst, dass der erste Gewindegang greift. Drehe dann erst fest.

Schritt 13 — Zusammenbau



- Mahlring einlegen. Das schwarze Zahnrad wird wieder soweit nach rechts gedreht, bis die drei Markierungen fluchten. Dann die Antriebswelle des Einstellers wieder so einsetzen, wie es ursprünglich war

i Neue Mahlsteine haben aber nicht unbedingt die gleichen Einstellungen wie die alten. Du findest einen guten Anhalt für die Einstellung des Mahlwerks, wenn du zuerst den Einstellring soweit wie möglich nach rechts drehst und dann vierzehn Rasten nach links. Das ist etwa die mittlere Einstellung, die ursprünglich markiert war.

- i** Es ist gut zu prüfen, ob das Mahlwerk sich frei dreht. Man kann den Mahlguttrichter entfernen und von der Seite auf die Mahlsteine schauen.
- Dann die restlichen Teile in umgekehrter Reihenfolge montieren.
- Du kannst den Mahlgrad schön einstellen, indem du eine leere Klopapierrolle senkrecht auf die offene Mühle stellst und dort ein paar Kaffeebohnen einfüllst. Stecke den Stecker ein (Vorsicht!), wähle eine Tasse Kaffee und beobachte direkt, wie das Kaffeemehl aus der Mühle herauskommt.

Schritt 14 — Vorher - Nachher



- Die beiden Bilder sind absolut echt: der Kaffee vor dem Tausch ist dünn und durchsichtig. Danach schwarz und kräftig, er hat mehr Crema. Weitere Einstellungen wurden nicht geändert! Die Reparatur hat sich sehr gelohnt.

Arbeite die Schritte in umgekehrter Reihenfolge ab, um dein Gerät wieder zusammenzubauen.